Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 29 (1939)

Heft: 12

Rubrik: Was die Woche bringt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Was die Woche bringt

Stadttheater

Spielplan vom 25. März bis 3. April 1939.

Samstag, 25. März. Ausser Ab.: "Der Graf von Luxemburg", Operette in drei Akten von Frnaz Lehar.

Sonntag, 26. März. Nachm. 14.30 Uhr: "Carmen", Oper in vier Akten v. Georges Bizet.

Abends 20 Uhr: Zum ersten Male: Rosen aus Florida" Operette in drei Akten, Musik von Leo Fall.

Montag, 27. März. 30. Tombolavorst. des Berner Theatervereins, zugl. öffentl.: "6. Etage", Komödie in 9 Bildern von Alfred

Dienstag, 28. März, Ab. 27. Gastspiel Albert und Else Bassermann: "Talleyrand und Napoleon", Drama in 7 Szenen v. Kesser.

Mittwoch, 29. März. Ab. 27: Gastspiel Eri-ka Druszovic-Paris: "Das Land des Lä-chelns", Operette in 3 Akten von Franz

Donnerstag, 30. März. Ausser Abonnement, Gästspiel A. u. E. Bassermann, vorletzte Aufführung: "Talleyrand und Napoleon", Drama in 7 Szenen von H. Kesser. Freitag, 31. März. Ab. 27. Gastspiel A. u. E. Bassermann, zum letzten Male: "Talleyrand und Napoleon".

Samstag, 1. April. Ausser Ab.: "Eugenie" ein Charakter und eine Zeit, 5 Akte von Hans Müller-Einigen.

Sonntag, 2. April, nachm. 2.30 Uhr, 31. Tom-bolavorst. d. Berner Theatervereins, zugl. öffentl. Gastspiel Max Lichtegg: "Zar und Zimmermann", Komische Oper in drei Akten von Albert Lortzing. Abends 20 Uhr: "Boris Godunow", musikalisches Volksdrama in einem Prolog und vier Aufzügen von M. Mussorgski.

Montag, 3. April, Volksvorst. Arbeiterunion: "Macbeth", Oper in vier Akten von Giu-seppe Verdi.

Kursaal.

In der Konzerthalle.

Täglich Tee- und Abendkonzerte des Orchesters Guy Marrocco mit Nina Weinert, Sopran; vom 1. April an mit dem ungari-schen Sänger Arthur Demény. Sonntag den 26. März Abschied des musikalischen Wun-März Abschied des musikalischen derknaben Sioma. - Alle Konzerte mit Tanz-Einlagen (ausgenommen die vom Sonntag nach-

Dancing

in der Kristallgrotte, allabendlich ab 20.30 Uhr bis 24 Uhr (Samstag bis morgens 3 Uhr). Sonntags auch nachmittag, mit der Kapelle George Theus.

Festsaal.

Aufführungen des Berner Heimatschutz-Theaters, Dienstag den 28. und Freitag den 31. März, abends: "D'Ufrichti". Es mundartligs Gägewartsstück i 4 Akte vom K. Grunder.

Veranstaltungen in Bern

Montag, 27. März: Oeffentliche Hauptprobe zum letzten (VII.) Abonnementskonzert der Bern. Musikgesellschaft im gr. Kasinosaal 20.15 Uhr.

Dienstag, 28. März: VII. (letztes) Abonne-mentskonzert der Bern. Musikgesellschaft im gr. Kasinosaal, 20,15 Uhr. Leitung: Dr. Volkmar Andreae als Gastdirigent. Solist:

Joseph Pembaur, Klavier. Programm: Fr. Brun, 7. Symphonie (Erstaufführung); Fr. Chopin, Klavierkonzert e-moll; Rob. Schumann, Klavierstücke; C. M. von Weber, Ouverture zu Euryanthe. - Abendkasse ab 19.15 Uhr im Kasino.

Berner Heimatschutztheater

Am 28. und 31. März gelangt in Bern Karl Grunders "Ufrichti" durch das Heimatschutztheater zur Erstaufführung.

Ein mundartliches Gegenwartstück nennt es der Verfasser selbst. Es kann auch auf einem Bauernhofe Meinungsverschiedenheiten geben. Alter contra Jugend, oder umgekehrt! Und nun will auf einmal der junge Neumatthofbauer neu aufrichten. Er selbst, als führendes Mitglied eines modernen Sportklubs, will diesen "Zytgeist" auch auf seinem Hofe durchführen. Das schöne alte Bauernhaus soll abgerissen werden und durch einen modernen Bau aus Eisen und Beton ersetzt werden. Umsonst sind die Bedenken der alten Mutter, des zweiten Sohnes und eines alten Knechtes. An einem Rennen des Töffklubs verunglückt der junge Bauer, der seine Arbeit auf der Scholle sehr vernachlässigt hat, und endlich, in furcht-

sehr vernachlässigt hat, und endlich, in turchtbaren Fieberträumen, kommt er zur Umkehr. Er sagt sich vom falschen "Zytgeist" los. Indessen ist aber das Vaterhaus nach altem Landesbrauch umgebaut worden, und der Neumatthof feiert "Ufrichti" — äusserliche und innerliche. Grunders kernige Bauernsprache und die zeitgemässe Handlung geben dem Stück eine starke Wirkung.

Das Stück, mit dem das Heimatschutztheater seine Saison beschliesst, wird am 28. und März wiederholt. Vorverkauf bei Francke und Scherz.



Berner Beimatschutztheater

Theateriaal Schänzli

Dienstag und Freitag den 28. und 31. März, punkt 20 Uhr:

es Mundartstück us der Gägewart vom Karl Grunder. Spieldauer ca. 2 Stunden. - Vorverkauf der Billette in den Buchhandlungen Francke und Scherz.

BERNISCHE MUSIKGESELLSCHAFT

VII. (letztes) Abonnements-Konzert

Dienstag den 28. März, 20.15 Uhr, im grossen Kasinosaal

Leitung: Dr. Volkmar Andreae als Gastdirigent

Solist: Joseph Pembaur Klavier

Orchesterwerke von Fr. Brun, C. M. v. Weber Klavier: Fr. Chopin (Klavierkonzert), R. Schumann. Konzertflügel Blüthner aus der Alleinvertretung F. Pappé Söhne. Karten zu Fr. 2.50 bis 6.20 inkl. Steuer und Garderobe und zur öffentlichen Hauptprobe für Montag, 27. März, 20.15 Uhr zu Fr. 3.65 und 2.50 im Vorverkauf bei Müller & Schade, aber jetzt Theaterplatz 6, (gegenüber Café du Théatre).

Telephone: Billettkasse 2 73 33, Geschäft 3 16 91

Kantonales Gewerbemuseum Bern

Ausstellung:

Das Haus aus unserem Holz

Vom 11. März bis 1. April 1939

Geöffnet: Dienstag bis Freitag 10-12 und 14-17 Uhr Samstag 10-12 und 14-16 Uhr Sonntag 10-12 Uhr.

Ausserdem Dienstag und Donnerstag abend von 20-22 Uhr Montag den ganzen Tag geschlossen. Eintritt frei. Samstag, 25. und Sonntag, 26. März

Letzte Tage des Wunderknaben Sioma

KURSAAL

MELIDE bei Lugano

HOTEL DU PARC

Direkt am See. Wunderschöner Park. Aller Komfort. Prima Butterküche. Rudern, Fischen. Herrliche Touren. Pensionspreis v. Fr. 8.— an. — Neue Leitung: F. De-Rungs, Tel. 3 74 41

Die Woche im Radio

Programm vom Landessender Beromünster.

Samstag, 25. März. 6.50 Ländler u. Jodler. 12.00 Ernstes und Heiteres. 12.40 Kreuz u. quer durch Wien. 13.30 Akustische Wochenschau. 13.45 Handharmonika. 14.00 Die Viertelstunde der Landesausstellung. 14.15 D'Chelleländer Singvögel. 15.25 Reportage aus einer Taubstummen-Anstalt. 16.00 Wanderlieder. 16.30 Unsere Bundesbahnen (IX.) Der Rangierbahnhof. 18.00 Arbeitsbeschaffung durch ein grosses Fest, Vortrag. 18.20 Unsterbl. Walzer. 18.40 Sie und Er im Eherecht. Vortrag. 19.15 Die Woche im Bundeshaus. 19.40 Liederzyklus aus Unterwalden. 20,20 Zum 200. Geburtstag von Christian Friedr. Daniel Schubert, Vortrag. — 20,40 Fröhliches Wochenende. 22,00 Tanzar.

Sonntag, 26. März. 9.00 Lied und Marsch 9.30 Vorlesung. 9.45 Geistl. Musik. 10.00 Kathol. Predigt. 10.45 Belgische Kammer-musik. 11.20 Gotische Kunst in der Heimar. Bernische Landkirchen. 11.50 Bach-Händel-Teleman. 12.20 Beliebte Sänger. 12.40 Ra-Teleman. 12.20 Beliebte Sänger. 12.40 Radio-Orch. 13.35 Erzählung. 13.45 Ländler. 14.15 Plauderei. 14.35 Unterhaltungskonzert. 15.05 Bernische Schriftsteller erzählen. 15.15 Volkslieder. 15.50 Tanz. 16.40 Plauderei. 17.05 Grieg-Lieder. 17.20 Kammermusik. 17.40 Betrachtung. 18.00 Unterhaltungskonzert. 18.30 Der Methodismus. Vortrag. 18.55 Roul Koczalski spielt Chopin. 19.40 Sport. 19.45 Stadtmusik Bern. 20.10 Sempach. 20.30 Maurice Ravel. 21.00 Spiel von Liebe und Tod. Romain Roland. 22.15 Kammermusik. 22.15 Kammermusik.

Montag, 27. März. 6.50 Schallpl. 12.00 Militärkapellen. 12.40 Bunte Unterhaltung. —

Fieber. 19.05 Schallpl. 19.15 Frauenfragen. 19.40 Schallpl. 19.50 Schweizer Wahrheitsforscher, Vortrag: Ist der Mensch gut? — 20.15 Alt und Klavier. 20.40 Tanz. 21.30 Für die Schweizer im Ausland.

Dienstag, 28. März. 6.50 Schallpl. 12.00 Radioorchester. 12.40 Konzert. 13.20 Schallpl. 16.00 Charaktermusik. 16.40 Tanz. 17.00 Violine, 17.20 Schallpl. 18.00 Bei einem Buchbinder. 18.15 Zauberlehrling. 18.25 Das neue Gemeinschaftstheater. 18.45 Kammermusik. 19.10 Welt von Genf aus. 19.40 Zwischen Furka und Pfynwald. — 20.00 Bunte Stunde. 21.21 Unverhergeschenes. Bunte Stunde. 21.25 Unvorhergesehenes. -21.30 Orchester- und Solistenkonzert. -22.30 Programm.

Mittwoch, 29. März. 6.50 Schallpl. 12.00 Nor-dische Musik. 12.40 Dt. Musik. 13.20 Odische Musik. 12.40 Dr. Musik. 13.20 Opernärien, 16.00 Ravel. 16.30 Frauenstunde. 17.10 Tanztee. 18.00 Jugendstunde. 18.30 Mustermesse, 18.40 Singsang. 19.00 Schlichtungsstelle für Mietstreitigkeiten. 19.40 Italienisch, 20.15 Polifem. Oper. 21.30 Fortschritte der Chirurgie, 22.00 Tanz.

Donnerstag, 30. März. 6.50 Schallpl. 12.00 Klavier. 12.40 Kapelle Lanigiro. 16.00 Balladen, 16.30 Für die Kranken. 17.00 Klavier und Violine. 17.25 2 japanische Lieder. 17.30 Musik zum Tee. 18.00 Junge Mädchen erzählen. 18.10 Schallpl. 18.40 Schweizer Landschaften: Der Jura. 19.00 Schweizer Lieder. 19.20 Kennen Sie...? 19.40 Zürcher Bilderbogen. 19.50 Liederkonzert. 20.25 Wohin fliesst der jährliche Milchstrom? 20.50 Konzert. 22.00 Vortrag.

13.45 Zeit. 16.00 Orchester. 16.40 Frauenstunde. 17.00 Brahms. 18.00 Kinderstunde der schöne Schwyz. 12.40 Berühmte Weisen. 13.45 Zeit. 16.00 Orchester. 16.30 Kinderstunde sei, 13.45 Zeit. 18.00 Orchester, 18.36 Kinder singen, 18.00 Kinderstunde, 18.35 Akust, Wochenschau, 18.50 Christliche Wissenschaft, Vortrag, 19.15 Wettbewerb d. Jugendstenographen, 19.40 Haydn, Schnyder Hilli, Komödie, 20.45 Radioorch, — 21.15 Chr. Morgenstern, 21.30 Programm nach Ansage, 22.00 Shakespeare und Beethoven.

> Samstag, 1. April. 6.50 Mandoline und Gitarre.
> 12.00 Durch Wald und Feld. 12.40 Unterhaltungskonzert. 13.30 Arbeitsmarkt. 13.45
> Neue Platten. 14.10 Bücherstunde. 14.30
> Männerchor. 15.00 Unsere Bundesbahnen:
> Im Bahnwärterhäuschen. 15.30 Radio-Sextett, 16.30 Dialektplauderei. 17.00 Italien.
> Musik. 17.35 Motetten. 18.00 Eherecht: Gütergemeinschaft, 18.15 Schlager. 19.15 Die
> Woche im Bundeshaus. 19.40 Jodler. 20.00
> Kinder in den April geschickt. 20.40 "Die. Kinder in den April geschickt. 2040 "Die kleine Michus", Operette. 21.50 Tanz. — 23.00 Programm.

Unübertroffen in Güte und Qualität ist die



Alleinverkauf:

Wwe. Gramann, Waaghausgasse 5, Bern

ladio ist xuverläs BERN-TELEFON 2.15.34



Tourrures

ANTOINE SCHMID, FILS

Kornhausplatz 2, I. Etg., Bern, Tel. 2 79 32

Reparaturen und Umänderungen werden jetzt sehr billig berechnet. Grosse Auswahl in sehr schönen kanadischen Silberfüchsen von Fr. 150.- an.

Das gute Inserat bringt sicheren Gewinn!

OSTER-REISEN

Auskünfte Prospekte und Anmeldungen

bei

nach VENEDIG ab Bern am 7. April Fr. 105 .-(begleitete Gesellschaftsreise) nach NIZZA ab Genf am 6. April Fr. 134.-

(Begleitung in Nizza)

nach ALGERIEN ab Genf am 8. April Fr. 159.-(Gesellschaftsreise ab Marseille)

einschliesslich gute Hotels, Bedienung und Taxen, kundige Führung

WAGONS-LITS/COOK Reisebüro, BERN, Spitalgasse 2

GELDWECHSEL

Telefon 2 73 31

SPEDITIONEN